



**KREIS
SPORTVERBAND**

Rendsburg-Eckernförde

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

das Jahr 2016 hat auf Kreisebene wieder viele sportliche Erfolge hervorgebracht. Dazu zählen neben den errungenen hervorragenden Platzierungen im Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenbereich auch die Leistungen der ehrenamtlich geführten Vorstände, SpartenleiterInnen, ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen, die allerdings nicht mit Medaillen im eigentlichen Sinne belohnt werden. Trotzdem sind gerade diese besonders hervorzuheben. Der Kreissportverband Rendsburg-Eckernförde möchte zum Jahresende abschließend allen Sportlerinnen und Sportlern, ob Breitensport oder Leistungssport, zu ihren persönlichen Erfolgen und Auszeichnungen gratulieren.

Stellvertretend für alle sportlichen Erfolge gratulieren wir namentlich Lauritz Schoof zum Gewinn der Goldmedaille im Doppelvierer bei den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro. Die zweite Goldmedaille nach London.

Die Olympischen Spiele 2016 haben aber auch schon mit den im Vorfeld aufgedeckten Dopingvergehen und spätestens mit der Veröffentlichung des McLaren-Reports auf die Schattenseite des Sports hingewiesen. Insbesondere die Entscheidungen der internationalen Verbände, bis auf die klare Positionierung des paraolympischen Verbandes, lassen Zweifel an der ernsthaften Bekämpfung von Doping aufkommen. Hier erwarten alle mehr konsequentes Handeln und mehr Verantwortlichkeit vor den Menschen und für die Athleten. All diese Vorkommnisse dürfen jedoch nicht zu einer Pauschalverurteilung des Leistungssports und zu weniger politischer und damit auch finanzieller Unterstützung des Sports insgesamt und in der Folge auch zu einer geringeren Unterstützung des Breitensports führen. Vielmehr geht es darum, den Sport insgesamt zu stärken. Dies gilt im Allgemeinen und speziell auch für den Kreis Rendsburg-Eckernförde. Unsere Sportvereine zeigen immer wieder die Bereitschaft, auf neue Herausforderungen, wie bei der Integration der vielen Flüchtlinge, schnell und effizient zu reagieren. Der Sport leistet wieder einmal seinen erheblichen Beitrag zum Wohl der Gesellschaft, in der wir alle leben. Dies kann aber nur gemeinsam mit allen Akteuren, Politikern, Kommunalverwaltung, Schulen, Sportvereinen und anderen sozialen Institutionen gelingen. Der Sport ist ein zentraler Mittelpunkt und bietet Zusammenhalt für unsere Gesellschaft.

Der Sport im Kreis gestaltet auch aktiv mit. Ausgehend von dem vorgelegten Gutachten zur Sportentwicklungsplanung für den Kreis Rendsburg-Eckernförde hat der Kreissportverband intensive Gespräche mit der Kreispolitik und kommunalen Organisationen geführt. Konkret konnte mit großzügiger Unterstützung des Kreises Rendsburg-Eckernförde mit Stefan Malcherowitz ein Sportreferent befristet eingestellt werden.. Er kümmert sich seitdem intensiv um alle Belange in Sachen Sportentwicklung der Sportvereine. Des Weiteren konnte der Kreissportverband in Zusammenarbeit mit der Entwicklungsagentur Rendsburg und besonderer

Unterstützung der Stadt Büdelsdorf sowie einigen Sportvereinen einen Sportentwicklungsplan für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg mit allen 13 Kommunen auf den Weg bringen. Wir sind davon überzeugt, dass dies eine einmalige Chance ist, in der Region, aber auch landesweit mit einer interkommunalen Zusammenarbeit Zeichen zu setzen. Alle Verantwortlichen im Haupt- und Ehrenamt sind aufgefordert, tatkräftig mitzuarbeiten. Gleichzeitig werden wir in 2017 verstärkt die Situation des Sports im ländlichen Raum begleiten und helfen, diese zu verbessern.

Parallel haben wir die angekündigten Gespräche mit den Sportvereinen auf Amtsebene weiter durchgeführt. Das bunte Bild der vielfältigen Aspekte und Stärken des Sports im Kreisgebiet wird hier wiedergespiegelt. Im kommenden Jahr werden wir die bisherigen Ergebnisse zusammentragen und mit Ihnen allen diskutieren.

Abschließend gilt unser ausdrücklicher Dank aber vor allem den ehrenamtlichen Sportlern, den „stillen Stars“, sowie den hauptamtlichen Kräften, ohne deren stetigen und beharrlichen Einsatz die Gestaltung des Sports im Kreis Rendsburg-Eckernförde undenkbar ist. Hier sei auch ausdrücklich unseren Mitarbeitern in der Geschäftsstelle um Michael Polzin gedankt. Sie bilden das Herz des Kreissportverbandes. Uns allen wünsche ich weiterhin Kraft, Engagement und gegenseitige Unterstützung und Wertschätzung zum Wohle des Sports auch in schwierigen Situationen.

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle wünsche ich Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, eine Zeit der Ruhe zwischen den Jahren zum Energietanken und ein sportlich erfolgreiches Jahr 2017.

*Dr. Thomas Liebsch-Dörschner
-1. Vorsitzender-
Kreissportverband Rendsburg-Eckernförde*